

SIGNALFAHRT FÜR BESSERE WASSERSTRAßENINFRASTRUKTUR



Am heutigen 13. November wird sich in Berlin ein Schiffskonvoi von der Mühlendammschleuse kommend in Richtung Regierungsviertel bis zum Humboldthafen und zurück bewegen. An dem Konvoi werden Schiffe der Weißen Flotte und verschiedene kleinere Arbeits- und Frachtschiffe teilnehmen. Für große Frachtschiffe ist die Fahrt durch die Berliner Innens-tadt aktuell gesperrt.

Die Binnenschiffer möchten mit dieser Aktion darauf aufmerksam machen, dass die Binnenschifffahrt als ökologischer Verkehrsträger wiederkehrend und zunehmend mit infrastrukturellen Problemen an Wasserstraßen und Schleusenbauwerken in der Region Nordost konfrontiert ist.

30 Jahre nach dem Fall der Mauer ist das Verkehrsprojekt 17 – Ausbau der Wasserstraßen von und nach Berlin noch immer nicht vollständig realisiert.

Ganze Teile des Projektes sind im Laufe der Zeit verworfen worden. Die Binnenschifffahrt, die Häfen und die verladende und empfangende Wirtschaft der Region befürchten zu Recht, dauerhaft mit den Schwachstellen im nordöstlichen Bundeswasserstraßennetz leben zu müssen.

Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Klimadiskussion und den zunehmenden Forderungen nach einer Verkehrswende kann die Binnenschifffahrt

eine nicht zu unterschätzende Alternative zum wachsenden LKW-Verkehr sein. Dafür allerdings ist ein stabil und planbar verfügbares Verkehrswegesystem erforderlich. Lang andauernde Wasserstraßensperrungen, auch infolge scheinbar nicht koordinierter Schleusensperrungen, verhindern die sinnvolle und nachhaltige Einbindung der Binnenschifffahrt in Gütertransportketten, insbesondere im Nordosten.

Mit dem Masterplan Binnenschifffahrt setzen das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur und das Gewerbe beachtliche Impulse für den Bestand und die Fortentwicklung des Verkehrsträgers Binnenschifffahrt. Allerdings drängt sich auch hier der Eindruck auf, dass die nordöstliche Region hier den Anschluss verliert.

Wir fordern die materiell-technischen und personellen Voraussetzungen für die kontinuierliche Nutzbarkeit der Bundeswasserstraßen in der Region und darüber hinaus sicher zu stellen.

Wir fordern modern ausgestattete Liegeplätze mit Landstromanschluss für die Frachtschifffahrt.

Wir fordern die Vollendung des Verkehrsprojektes 17 im ursprünglichen Umfang.

Wir fordern eine offene und auf die Belange der Schifffahrt ausgerichtete Kommunikation mit der Bundeswasserstraßenverwaltung.

Wir fordern von den Ländern Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern ein klares Bekenntnis zur Binnenschifffahrt.

Wir wissen, das gesamte deutsche Binnenschifffahrtsgewerbe steht hinter unseren Forderungen.

Wir appellieren an das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, den Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestages, die Mitglieder der parlamentarischen Gruppe „Binnenschifffahrt“, die Verkehrsminister und Verkehrsausschüsse der genannten Länder, den Belangen der Binnenschifffahrt in der Region angemessene Aufmerksamkeit zu widmen.

Die Schiffe des Konvois werden durch ein Sirensignal in der Nähe des Berliner Humboldthafen auf sich aufmerksam machen.

Wir hoffen, dass viele Schiffe im gesamten Bundesgebiet am 13. November um 11 Uhr ihre Sirenen sprechen lassen.

Wir gehen davon aus, dass dieses Signal gehört wird und dazu führt, dass unsere Forderungen nicht unbeantwortet bleiben.

Binnenschifffahrt – jetzt erst recht!

Die Interessengemeinschaft Binnenschifffahrt in der Region Nordost ist eine Initiative um die Interessen des Binnenschifffahrtsgewerbes in der Region Nordost stärker zu vertreten. Die Initiative wird von nachstehend genannten Unternehmen unterstützt:

Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft
Deutsche Binnenreederei AG
Deutsche Transportgenossenschaft-Genossenschaft Binnenschifffahrt e.G
Reederei ED Line GmbH
Europäische Vereinigung der Binnenschiffer e.V.
Havelbeton GmbH & Co. KG
Häfen und Transport AG
LUTRA GmbH
Märkische Transportgesellschaft mbH
Märkische Bunker und Service GmbH & Co. KG
NAVIGAR TRANS Sp. z o.o. sp.k.
Rhenus PartnerShip GmbH & Co.KG
Reederverband der Berliner Personenschifffahrt e.V.
Schiffsservice Berlin Ingo Gersbeck
Schub- und Schleppreederei U. Golka GmbH & Co. KG
Smart Logistik GmbH
WIKTORIA PORT sp. z o.o.

Quelle: Deutsche Binnenreederei, Foto: HHM / Dietmar Hasenpusch, Binnenschiff Hanse (Symbolbild)

